

DALBRÄND TRÄTJÄRA 773

(Brennofen gebrannter Kiefernholzteer)

Reines, natürliches Holzkonservierungsmittel

NICHT AUF LASIERTEM, GEWACHSTEM ODER MIT FARBE BEHANDELTEM HOLZ AUFTRAGEN!

Eigenschaften:

DALBRÄND TRÄTJÄRA ist vielen auch als Landteer oder Pix Liquida bekannt und ist ein hochqualitativer Holzschutz. DALBRÄND TRÄTJÄRA wird auch im veterinärischen Bereich sowie für pharmazeutische Belange eingesetzt. Kiefernholzteer ist z.B. in Shampoos, Seifen und Salben gegen allergischen Hautausschlag enthalten. Er ist besonders als Holzschutz für Holzhäuser, Zäune, Pflanzenkübel, Holzschindeln, Stallungen und Holzboote geeignet, aber auch für Unterkonstruktionen, Zaunpfähle oder Hochbeete. Holzteer ist atmungsaktiv, risshemmend, konservierend, wasserabweisend, penetrierend (zieht ins Holz ein, kein Ölfilm auf dem Holz), hat eine hohe Standzeit und gibt dem Holz verloren gegangene Wirkstoffe zurück. DALBRÄND TRÄTJÄRA wird durch das Verkoken von Kiefernholzstämmen in Brennöfen erzeugt – der Farbton ist dunkel golden. Dieser Teer weist einen hohen Harzgehalt auf, einen niedrigen Aschegehalt und eine hohe Reinheit. Wegen des hohen Harzgehaltes kann es während der Lagerung zur Kristallisierung kommen, welche jedoch bei einer Erwärmung auf 45-50°C schmilzt. Der Kiefernnteer kann auch einen leichten Bodensatz bilden, außerdem kann die Viskosität von Charge zu Charge abweichen, da dieser Teer händisch/manuell hergestellt wird.

ACHTUNG: NICHT AN DIE HAUT KOMMEN LASSEN – SCHUTZHANDSCHUHE TRAGEN!



Anwendung / Mein Holz ist...

...unbehandelt oder abgeschliffen:

1. Holzteer nicht auf lasiertem, gewachstem oder mit Farbe behandeltem Holz auftragen.
2. Warten Sie, bis die Umgebungstemperatur des zu streichenden Holzes mindestens 20°C beträgt, da sich der Teer so besser verarbeiten lässt und tiefer in die Holzstruktur eindringt. Grundsätzlich gilt: Je wärmer, desto besser. Bei Bedarf können Sie den Holzteer auch in einem Wasserbad erwärmen.
3. Grundieren Sie nun das Holz, indem Sie DALBRÄND TRÄTJÄRA mit Leinöl (gekocht und entschleimt) und Balsamterpentin im Verhältnis jeweils 1/3 mischen. Bei größeren Flächen verwenden Sie unseren fertigen Teergrundierer TARINÖL, welcher bereits den 1/3-Mix ausmacht. (Schutzhandschuhe tragen!) Lassen Sie die grundierte Schicht mehrere Tage, bzw. solange trocknen, bis sich die Oberfläche trocken anfühlt.
4. Tragen Sie nun DALBRÄND TRÄTJÄRA auf. (Schutzhandschuhe tragen!) Bei Bedarf verdünnen Sie den Holzteer, indem Sie ca. 10% Balsamterpentin hinzufügen. Kein Leinöl mehr zufügen.
5. Je nach Holzrestfeuchte bzw. Saugfähigkeit des Untergrundes lassen Sie den Holzteer mindestens eine Woche bis mehrere Monate in das Holz einziehen. (Holzteer trocknet nicht sondern zieht in das Holz ein - die Oberfläche fühlt sich dann trocken an) Erst, wenn sich die Oberfläche trocken anfühlt, tragen Sie den mit 10% Balsamterpentin leicht verdünnten zweiten bzw. dritten Anstrich auf. Hier kein Leinöl mit rein mischen. (Schutzhandschuhe tragen!)

...mit Holzteer behandelt:

1. Holzteer nicht auf lasiertem, gewachstem oder mit Farbe behandeltem Holz auftragen.
2. Warten Sie, bis die Umgebungstemperatur des zu streichenden Holzes mindestens 20°C beträgt, da sich der Teer so besser verarbeiten lässt und tiefer in die Holzstruktur eindringt. Grundsätzlich gilt: Je wärmer, desto besser. Bei Bedarf können Sie den Holzteer auch in einem Wasserbad erwärmen.
3. Tragen Sie nun DALBRÄND TRÄTJÄRA auf. (Schutzhandschuhe tragen!) Bei Bedarf verdünnen Sie den Holzteer, indem Sie 10% Balsamterpentin hinzufügen. Kein Leinöl mehr zufügen.

BITTE WENDEN =>

DALBRÄND TRÄTJÄRA 773 (Brennofen gebrannter Kiefernteer)

Reines, natürliches Holzkonservierungsmittel

NICHT AUF LASIERTEM, GEWACHSTEM ODER MIT FARBE BEHANDELTEM HOLZ AUFTRAGEN!

Tipps:

- Tragen Sie beim Streichen unbedingt Schutzhandschuhe – Holzteer nicht an die Haut kommen lassen.
- Streichen Sie mit einem Pinsel oder einer Rolle.
- Wenn Holzteer auf die Haut gekommen ist – sofort mit Spülmittel und viel Wasser abwaschen.
- Streichen Sie auf neuem Holz 3 Anstriche in den ersten 2 Jahren.
- Bei feuchter Umgebung können weiße Flecken entstehen. Diese verschwinden wieder mit folgender, trockener Luft.
- Dose nach Gebrauch geschlossen halten.
- Holzteer unerreichbar für Kinder lagern.

Im Falle einer Einnahme:

- Sofort einen Arzt aufsuchen.
- Die Dose bzw. dieses Merkblatt mitnehmen.
- Ein Erbrechen vermeiden, da es sonst zu erneuter Reizung der Speiseröhre kommt.

Technische Daten:

Dichte bei 20 °C:	1010-1050 kg/m ³
Erscheinung:	Goldbraun (mahagoniähnlich), zähflüssig, klar und transparent in dünnen Schichten
Geruch:	Kiefernteer
Asche:	0,05% max.
Wassergehalt:	0,3% max.
pH-Wert:	3-4
Reaktion mit Ca (OH) ₂ :	Positiv
Verdünnung:	Balsamterpentin
Lagerfähigkeit:	Unbegrenzt
Trocknung:	Holzteer trocknet nicht, sondern zieht in das Holz ein. Die Oberfläche fühlt sich dann trocken an.
Verdünnung:	Grundierung mit Leinöl (gekocht und entschleimt) und Balsamterpentin im Verhältnis jeweils 1/3. Zweit- bzw. Drittanstrich mit 10% Balsamterpentin. (Kein Leinöl mehr hinzugeben) <i>Kein Terpentinersatz verwenden!</i>
Ergiebigkeit:	3-5 m ² /l, je nach Untergrund und Verdünnungsgrad, Tarinöl bei 8-10 m ² /l
Standzeit:	5 bis 15 Jahren bei richtiger Verarbeitung bzw. geeignetem Untergrund
Streichverhalten:	Nicht unter 20 °C Außentemperatur streichen.